

# Festplatte eines MacBooks auslesen / übertragen

Beitrag von „forzero“ vom 31. Oktober 2024, 04:23

Servus zusammen!

Folgende Problematik:

Mein Macbook Pro late 2013 hat den Geist aufgegeben, jedoch befinden sich auf der Festplatte noch wichtige Dateien welche ich benötige, ich möchte mir nicht zwangsläufig einen alten/neuen Macbook kaufen, um diese Daten "retten" zu können, sondern hoffe hier Hilfe zu finden wie ich das auch über meinen "normalen" PC anstellen kann.

Folgende Hardware steht zur Verfügung:

TUF Gaming B550 Plus mit einem Ryzen5 5600X

Es handelt sich um eine NVMe Festplatte, welche ich bisher nur aus dem alten Macbook ausgebaut habe und sonst noch nichts mit angestellt hab.

Diese Festplatte ist natürlich, wie soll es auch anders sein, mit FileVault voll verschlüsselt, als OS müsste darauf High Sierra installiert sein.

Ich wäre sehr dankbar über nützliche Tipps oder ggfs. sogar eine Anleitung, ich habe die SuFu benutzt wurde jedoch leider nicht fündig.

---

Beitrag von „griven“ vom 31. Oktober 2024, 10:44

Sollte mit Paragon APFS möglich sein sofern die Platte nicht aus einem Mac stammt der einen T2 Chip besitzt (bei Dir nicht der Fall).

Soweit ich weiß gibt es von der Software eine Testversion sollte also eigentlich ausreichen um

die Daten von der Platte zu ziehen....

---

### **Beitrag von „forzero“ vom 31. Oktober 2024, 12:27**

#### [Zitat von griven](#)

Sollte mit Paragon APFS möglich sein sofern die Platte nicht aus einem Mac stammt der einen T2 Chip besitzt (bei Dir nicht der Fall).

Soweit ich weiß gibt es von der Software eine Testversion sollte also eigentlich ausreichen um die Daten von der Platte zu ziehen....

Danke für die schnelle Rückmeldung, leider scheinbar nicht. 😞

---

### **Beitrag von „cobanramo“ vom 31. Oktober 2024, 13:31**

Mit FileVault verschlüsselt hat du da keine Chance, da musst du die Nvme schon an eine „echte“ ( da bin ich mir ned so sicher, evtl. geht das auch an einem Hackintosh) Mac anschliessen und entschlüsseln lassen.

Dazu brauchst du natürlich den Key dazu, evtl. geht da auch die iCloud Identifizierung des Keys.

Gruss Coban

Edit:

Wenn du ne ähnliche Macbook von jemand ausleihen könntest wäre das sicher in ein paar stunden entschlüsselt und übertragungsbereit denke ich mal.

---

### **Beitrag von „forzero“ vom 31. Oktober 2024, 13:37**

### Zitat von cobanramo

Mit FileVault verschlüsselt hat du da keine Chance, da musst du die Nvme schon an eine „echte“ ( da bin ich mir ned so sicher, evtl. geht das auch an einem Hackintosh) Mac anschliessen und entschlüsseln lassen.

Dazu brauchst du natürlich den Key dazu, evtl. geht da auch die iCloud Identifizierung des Keys.

Gruss Coban

Edit:

Wenn du ne ähnliche Macbook von jemand ausleihen könntest wäre das sicher in ein paar stunden entschlüsselt und übertragungsbereit denke ich mal.

Verdamt... Danke für die Rückmeldung...

Das Passwort für die Verschlüsselung kenne ich natürlich, das ist ärgerlich das es da keinerlei Möglichkeiten gibt...

Ich hätte noch einen iMac aus 2017, würde der auch gehen? Da muss man jedoch den Bildschirm abnehmen um ans innenleben zu kommen usw. ist also schon etwas mehr Aufwand... Aber wenn das mit den guten Stück gehen würde, würde ichs machen.

---

### **Beitrag von „apfel-baum“ vom 31. Oktober 2024, 14:08**

kannst du die ssd nicht in ein externes gehäuse stecken, und ggf. davon starten? - da ich keinen mac habe, weiß ich nicht, ob soetwas möglich ist- wäre dann vielleicht materialschonender, als zu schrauben.

lg 😊

## **Beitrag von „cobanramo“ vom 31. Oktober 2024, 14:09**

Kannst ja mal als externes Laufwerk testen wenn du so ne Gehäuse hast.

Einmal mit Option Taste mal versuchen darüber zu starten.

---

## **Beitrag von „griven“ vom 31. Oktober 2024, 14:22**

[cobanramo](#) das stimmt nicht so ganz. Paragon APFS kann FileVault verschlüsselte Laufwerke lesen wenn die Passphrase bekannt ist und die Laufwerke nicht von einem T2 oder höher Mac verschlüsselt wurden demnach müsste das mit dem LW vom TE eigentlich funktionieren sofern es eben überhaupt vom Zielrechner erkannt wird und es sich wirklich um ein APFS Dateisystem handelt. Der TE schreibt das da HighSierra (evtl.) gelaufen ist hier wäre es zumindest denkbar das die Platte noch ein HFS+ ist und gar kein APFS in dem Fall wäre Paragon HFS ein möglicher Weg.

---

## **Beitrag von „Arkturus“ vom 31. Oktober 2024, 15:01**

HS hat APFS als Standard eingeführt, es musste aktiv unterbunden werden. Was da zu machen war habe ich nicht griffbereit, aber das war seinerzeit der Grund weshalb ich hier zum Forum gestoßen war. Unser Enkel wollte unbedingt HS auf dem MacMini late 2012 und da war noch einen SATA-HDD dienen. Mit APFS war die Möhre grottenlangsam geworden und ich hatte keinen blassen Schimmer von macOS.

---

## **Beitrag von „forzero“ vom 31. Oktober 2024, 16:47**

Danke für eure Rückmeldungen, ich installiere mal Windows auf einer normalen SSD und packe dann die nvme vom MacBook in den Slot wo meine aktuelle nvme drin ist!

Ich gebe Rückmeldung 😊

Edit:

Da hat mich mein kleiner Bruder echt verarscht 😂 Die NVMe vom MacBook passt bei keinen der Slots beim B550 TUF Gaming, weil die vom MacBook etwas breiter ist, ich dachte immer NVMe / M2 = NVMe / M2 aber da gibt es wohl auch unterschiede.

Jetzt muss ich doch so einen blöden Adapter bestellen... Hoffentlich bestelle ich den richtigen 😂

---

### **Beitrag von „Bob-Schmu“ vom 31. Oktober 2024, 17:43**

Erste NVMe SSDs für den breiten Absatzmarkt gab es erst 2016, macOS 10.13 war das erste macOS, was NVMe Protokoll konnte.

Du hast ein MBP aus dem Jahre 2013, da gab es M.2 SATA.

---

### **Beitrag von „apfelnico“ vom 31. Oktober 2024, 17:50**

Jupp, unbedingt aufpassen. Es waren in diesen alten Geräten zwar NVMe, aber SATA, nicht PCIe.

Dafür gibt es selbstverständlich auch externe kleine Gehäuse mit USB3, habe genau so eine aus meinem alten MacBook Pro (2011) und läuft noch heute als Backupplatte. Natürlich kannst du das dann an einen anderen Mac stecken und mit Eingabe deines Passworts wird die FileVault freigegeben.

---

### **Beitrag von „forzero“ vom 31. Oktober 2024, 17:55**

Ohhh, okay, jetzt bin ich doch etwas überfordert 😊

Also kann ich nicht einfach ein nvme USB Adapter kaufen und ab dafür, sondern es muss ein nvme Sata Adapter sein?

Also funktioniert dieser nicht?:

<https://www.amazon.de/dp/B09T97Z7DM/>

Hat vielleicht jemand einen passenden Link für mich?

---

### **Beitrag von „apfelnico“ vom 31. Oktober 2024, 18:06**

Hatte Unfug geschrieben. SSD, aber SATA, nicht NVMe.

Oder? Bin selbst gerade etwas verwirrt.

am besten einen Adapter nehmen, der explizit die SSD des MacBook Pro aus diesem Jahr ausweist. Heutige moderne Adapter haben den gleichen (unpassenden) Slot wie dein Mainboard, NVMe. Das benutzte Apple damals noch nicht.

---

### **Beitrag von „Arkturus“ vom 31. Oktober 2024, 18:08**

NGFF hätte die gleiche Breite, die Kerbung links anstelle rechts. Wenn breiter, dann sind es Mini PCIe SSD, Kerbe auch rechts. Es gibt da Adapter to PCIe M2.

Aber: Ich sehe nur Adapter vor M2. NVME auf Mini PCIE. Andersrum müsste es ja sein. Im Zweifel wäre dann ein USB-Adapter die Wahl - wenn es den gäbe.

---

### **Beitrag von „apfelnico“ vom 31. Oktober 2024, 18:34**

So etwas in der Art , aber bitte genau prüfen:

<https://amzn.eu/d/2WSwjN7>

---

### **Beitrag von „Arkturus“ vom 31. Oktober 2024, 18:54**

Es muss eine MINI PCIE SSD aufnehmen. Das gezeigte Gehäuse ist für M.2 NVME. Das Passt sicherlich nicht. Aber der TE muss erstmal genau feststellen was er wirklich für einen Datenträger hat.

EDIT:[Mini PCIe to USB](#), leider macht Mac Tracker keine Angaben zur genauen Schnittstelle.

Harddrive Interface 5.0 GT/s PCIe x2

---

### **Beitrag von „forzero“ vom 31. Oktober 2024, 19:10**

Auf der Festplatte steht folendes:

Samsung

MZ-DPC1280/OA2

S4LJ204X01-Y040

K9HDGY8U5A-HCKO

S1230 ARM

Auf der einen Seite dürften es 7 Pins sein, auf der anderen 17

Es ist exakt so eine:

<https://www.ebay.com/itm/223663665510>

---

### **Beitrag von „Arkturus“ vom 31. Oktober 2024, 19:43**

vielleicht ist [das hier](#) was passendes?? Wichtig ist die Rückgabemöglichkeit

evtl. kann der Verkäuferangaben machen.

Viel Erfolg dabei.

---

### **Beitrag von „griven“ vom 31. Oktober 2024, 21:54**

Apple wäre nicht Apple wenn die nicht immer Ihr eigenes Süppchen kochen würden 😊

Du brauchst sowas hier: <https://www.transmedia-germany...apter-platinen-fuer-apple>



---

## Beitrag von „forzero“ vom 31. Oktober 2024, 22:06

[Zitat von griven](#)

Apple wäre nicht Apple wenn die nicht immer Ihr eigenes Süppchen kochen würden 😊

Du brauchst sowas hier: <https://www.transmedia-germany...apter-platinen-fuer-apple>

Danke dir!! 😊

Leider finde ich das gute Stück nicht bei einem Shop wo man auch als Privatkunde einkaufen kann.

Ich glaube langsam echt es ist am besten einen MacBook Pro 2013 einfach gebraucht neu zu kaufen 😞

---

## Beitrag von „griven“ vom 31. Oktober 2024, 22:39

Na da kann Dir aber 😊 geholfen werden: <https://www.sintech-shop.de/si...gpcljTLP6UCV0GAbC99sH0q2Z>

---

## Beitrag von „Arkturus“ vom 1. November 2024, 07:20

Aber das MBP ist abgeraucht. Der Adapter ist für den Steckplatz am alten MBP oder ??

Dat löpt nicht mehr und die SSD soll jetzt ausgelesen werden.

---

**Beitrag von „griven“ vom 1. November 2024, 07:28**

[Arkturus](#) richtig gucken würde helfen 😊

Der Adapter Adaptiert 7+17Pin auf SATA und SATA auf USB tut also genau das was der TE braucht.

---

**Beitrag von „Arkturus“ vom 1. November 2024, 17:15**

Stimmt, hatte den SATA Port mit dem M.2 Port verkannt.